



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Fritz Hommel an Adolf Erman

Hommel, Fritz

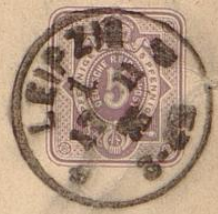
Leipzig, 17.11.1876

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-85995](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-85995)

DEUTSCHE REICHSPOST.

POSTKARTE.



An



Herrn cand. phil. Adolf Erman

in Berlin

P.O. Michaelkirchstrasse 4/II

Lieberstes Freund!

Egg, Café Hanisch, 17. Nov. 76

Das ich bis jetzt nicht geschrieben, auch heut noch eine Karte schreibe, wirst du wohl entschuldigen, daß durch die Korrektur meines Physiologus und des weiterausarbeiten meiner Dissertation so sehr in Anspruch genommen bin. Ich habe ihn auch erst gestern (statt wie versprochen, am 2. Wochen) an Schradler geschrieben.

Ganz unabgeneigt wäre ich nicht, die Stelle in Rh. anzunehmen, nur möchte ich dich bitten, mir genaueres darüber mitzutheilen, sowohl über den Ort selbst (z. B. ob er an der Bahn liegt etc.) und bes. über die Familie, auch wie viel Zeit ich täglich auf die Bibl. verwenden müßte etc. etc. Die "600 Taler" in meinem Brief sind doch wohl nicht leer, 600 Thaler und nicht etwa 600 Reichsmark.

In letzterem Fall würde ich ganz von der Stelle absehen. Ist es denn das Rheinsberg nordöstl. von Neuruppin, an einem so gelegen und ist der Herr v. Lu. der alte, der in Bezug auf Kunstsachen so berühmt ist & früher in Berlin war. Und darf wie lang müßte ich mich verpflichten? Udewann wäre die Stelle anzutreten. Von Januar hätte ich keine Lust, am liebsten feilich wäre mir es erst mitte Februar.

Kerzchen dank sagende deinem Herrn Bruder für die anthropol. postkarte. Aber koptisch sieht das Wort doch nicht aus? Regl. dank auch für die ägypt. Mittheilungen. Wiedeman hält die betreffende Inschrift für ganz historisch. Die Panther des Südens sind doch aus Äthiopien? Inpflicht mich bestens deinen Hh. Brüdern. Viele grüße an deine Brüder

Dein tr. Freund Fritz

In grüßter Eile.